

Sitzung vom 13. April 1908.

Vorsitzender: Hr. G. Kraemer, Vizepräsident.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Der Vorsitzende teilt mit, daß unsere Gesellschaft wiederum den Verlust von zwei Mitgliedern zu beklagen hat.

Am 28. März verschied im Alter von 85 Jahren zu Tiflis der Kaiserl. Russ. Staatsrat, Exzellenz

HEINRICH STRUVE.

Der Verstorbene hat eine sehr vielseitige wissenschaftliche Tätigkeit entfaltet, die sich auf Fragen der anorganischen, analytischen, mineralogischen und physiologischen Chemie erstreckte. Erinnert sei besonders an seine Untersuchungen zur Chemie des Molybdäns. Von Struve und Svanberg rührt die analytisch so wichtige Verwendung des Molybdän-Reagens zum Nachweis der Phosphorsäure her. Struves Veröffentlichungen ziehen sich bis in die letzten Jahre des hohen Alters hin, das ihm beschieden war. So berichtete er noch 1903 über das Vorkommen von Cholin in pflanzlichen und tierischen Gebilden und 1907 über die Feuervergoldung.

Am 3. April 1908 verstarb nach längerem Leiden in Sachsenhausen Dr.

FRITZ BENDER

im Alter von 49 Jahren. In seinen ersten Arbeiten hat der Verstorbene mit seinem Lehrer, A. Bernthsen, sehr wichtige Beiträge zur Chemie des Acridins geliefert. Seine Lebenstellung fand er in dem Farbwerk Leonhardt & Co. zu Mühlheim, dem er bis zu seinem frühzeitigen Ende — zuletzt als Aufsichtsratsmitglied — angehörte. Hier führte ihn zunächst das Studium der eigenartigen Umwandlungen, welche die *p*-Nitrotoluolsulfonsäure durch Alkali erleidet, zu erfolgreichen Funden. Die wichtigen Gruppen der Mikadofarbstoffe und der aus Diaminostilbendisulfonsäure gewonnenen Disazofarbstoffe (Brilliantgelb, Chrysophenin) gehören diesem Arbeitsgebiete an. Später folgten schöne Entdeckungen aus anderen Farbstoffgruppen, so das Pyronin, Acridingelb und Capriblau.

Die Versammelten erheben sich zur Ehrung der Verstorbenen von ihren Sitzen.

Hierauf begrüßt der Vorsitzende die auswärtigen Mitglieder HHrn. Prof. Dr. K. Auwers (Greifswald), Prof. Dr. O. Ruff (Danzig) und Prof. Dr. H. Staudinger (Karlsruhe) und übermittelt den Mitgliedern die Anzeige, daß der »Verband Deutscher Elektrotechniker« seine Jahresversammlung vom 11.—14. Juni in Erfurt abhalten wird.

Als außerordentliche Mitglieder sind aufgenommen die HHrn.:

Raspe, F., Halle;	Hunger, Dr. F. W. T., Salatiga;
Poizat, L., Lyon;	Muller, P., Utrecht;
Walden, A. F., Oxford;	Boer, R. B. de, » ;
Scheuble, Dr. R., Arnau;	Vries, I. de, » ;
Sisza, Dr. E., Budapest;	Thiess, Dr. K., Höchst.
Jungfleisch, Prof. E., Paris;	

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:

Thón, Dr. Eduard, Dorfstr. 19, Tempelhof (durch C. A. Theurer und M. Ronus);
 Hamburg, Dr. Max, 11/13 Southwark Str., Sawbridgeworth (England) (durch J. F. Holtz und R. Daum);
 Bosz, J. E., Schmiedestr. 11, Rostock (durch A. F. Holleman und J. J. Polak);
 Reinau, Erich, Bachstr. 17, Godesberg a. Rh. (durch L. Claisen und G. Schröter);
 Gintl, Prof. Dr. W., Hußgasse 5, Prag (durch P. Jacobson und R. Stelzner).
 Schröder, Fritz, Kurfürstendamm 188, Berlin W. (durch A. Stock und F. Sachs).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

209. Bericht von Schimmel & Co., Miltitz. April 1908.
 773. Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge, herausgegeben von F. B. Ahrens. XII. Band. Heft 11, G. Carrara: Elektrochemie der nicht-wäßrigen Lösungen; übersetzt von K. Arndt, Stuttgart 1908.
 1880. Gmelin-Krauts Handbuch der anorganischen Chemie, herausgegeben von C. Friedheim, 7. Auflage, Lieferung 50—54. Heidelberg 1908.
 1951. Mercks Reagenzien-Verzeichnis, enthaltend die gebräuchlichen Reagenzien und Reaktionen, geordnet nach Autorennamen. Berlin 1908.

Der Vorsitzende:
 G. Kraemer.

Der Schriftführer:
 C. Schotten.